

Bluestone bohrt 15,0 Meter mit Graden von 21,6 Gramm Gold und 52 Gramm Silber pro Tonne Gestein auf Cerro Blanco

9. Juni 2020 - VANCOUVER, BRITISH COLUMBIA - Bluestone Resources Inc. (TSXV:BSR | OTCQB:BBSRF) ("Bluestone" oder das "Unternehmen" - <https://www.commodity-tv.com/play/bluestone-resources-advancing-cerro-blanco-gold-project-towards-production/>) freut sich, zusätzliche hochgradige Bohrerergebnisse aus seinen Infill-Bohrungen bekannt zu geben, die derzeit auf dem Goldprojekt Cerro Blanco durchgeführt werden. Darüber hinaus gibt Bluestone bekannt, dass John Robins, Gründer und Executive Chair, in die Rolle des nicht-exekutiven Vorsitzenden übergegangen ist; diese Änderung ist Teil der Bemühungen des Unternehmens, die Berichtsstrukturen zu straffen, während das Unternehmen in die Engineering- und Entwicklungsphase des Projekts eintritt.

Die Ergebnisse von 14 Untertage- und 4 Oberflächenbohrlöchern werden in dieser Pressemitteilung veröffentlicht. Zu den Highlights zählen die folgenden Abschnitte, die die tatsächlichen Mächtigkeiten der Adern darstellen:

- 21,6 g/t Au und 52 g/t Ag über 15,0 Meter, einschließlich 48,5 g/t Au und 97 g/t Ag über 3,8 Meter (CB20-420)
- 10,7 g/t Au und 131 g/t Ag über 7,0 Meter (CBUG19-157)
- 22,2 g/t Au und 18 g/t Ag über 1,0 Meter (CBUG19-161)
- 18,2 g/t Au und 97 g/t Ag über 4,8 Meter CBUG19-168)
- 14,6 g/t Au und 9 g/t Ag über 2,3 Meter (CBUG19-162)

Gemäß den Empfehlungen und Richtlinien der guatemaltekischen Regierung unternimmt das Unternehmen Schritte zur schrittweisen Wiederaufnahme der Bohraktivitäten. Das Unternehmen wird weiterhin die Maßnahmen befolgen, die im März umgesetzt wurden, um das Wohlergehen der Mitarbeiter, der Auftragnehmer, ihrer Familien und der Gemeinden, in denen es tätig ist, zu schützen und vorrangig zu behandeln.

Ein 9.000 Meter umfassendes Bohrprogramm ist im Gange, das sich auf die Südzone der Lagerstätte konzentriert. Drei Bohrgeräte werden die Bohrungen in der Südzone von der Oberfläche aus fortsetzen, und im Untertagebau werden in den kommenden Wochen voraussichtlich zwei weitere Geräte hinzukommen. Die Bohrungen werden auf dem Infill-Bohrprogramm aufbauen, das 2019 in der Nordzone der Lagerstätte abgeschlossen wurde und zu einer aktualisierten Ressourcenschätzung von 1,41 Millionen Unzen Gold mit durchschnittlich 10,3 g/t in gemessenen und angezeigten Kategorien führte (siehe [Pressemitteilung vom 6. November 2019](#)).

Jack Lundin, CEO, kommentierte: "Unser Bohrprogramm auf Cerro Blanco für 2020 hat im Januar begonnen. Trotz einer vorübergehenden Pause aufgrund der COVID-19-Pandemie konnten wir unsere Aktivitäten mit zusätzlichen Gesundheits- und Sicherheitsprotokollen erfolgreich wieder aufnehmen. In Zusammenarbeit mit dem Team von Entre Mares, dem Bohrunternehmen und den lokalen Regierungsbehörden werden wir uns bemühen, die Bohrarbeiten mit zwei zusätzlichen Bohranlagen zu beschleunigen, wenn wir dies für angebracht halten. Wir sind mit den bisherigen Bohrerergebnissen sehr zufrieden. Die Lagerstätte Cerro Blanco weist weiterhin Aufwärtspotenzial auf, wie die in dieser Pressemitteilung enthaltenen attraktiven Abschnitte belegen."

Der Schwerpunkt des aktuellen Bohrprogramms liegt auf Infill-Bohrungen und einer verbesserten Definition von Schlüsseladern parallel zur Erprobung von Adererweiterungen außerhalb der aktuellen Ressourcenhülle. Es wird erwartet, dass die Bohrungen bis ins 4. Quartal 2020 fortgesetzt werden.

Tabelle 1. Signifikante Abschnitte (diese Pressemitteilung)

HOLE-ID	Von (m)	Bis (m)	KERN-Intervall (m)	WAHRE BREITE (m)	Au g/t	Ag g/t	Venen-ID
UGCB19-156	30.6	31.6	1.0	1.0	5.5	42.4	VS_20
	42.1	43.3	1.2	1.0	6.3	25.4	VS_20
	61.5	64.0	2.5	2.5	5.8	44.3	VS_23
	100.5	101.5	1.0	1.0	5.3	20.1	VS_31
	113.7	117.0	3.3	3.1	6.5	24.6	VS_24
	122.0	136.6	14.5	13.9	4.5	32.2	VS_25
UGCB19-157	32.9	37.9	5.0	5.0	4.4	27.1	VS_22
	89.9	93.0	3.0	3.0	7.0	25.9	VS_24
	103.2	104.2	1.0	1.0	8.7	77.3	Neu
	107.3	109.8	2.5	2.5	5.5	43.6	VS_26
	121.8	123.3	1.5	1.5	5.3	39.4	Neu
	132.3	139.3	7.0	7.0	10.7	131.5	Neu
	143.0	144.3	1.3	1.3	7.8	30.5	Neu
	151.8	153.0	1.2	1.2	11.3	239.0	Neu
UGCB19-158	94.2	95.3	1.1	1.1	6.4	30.9	VS_24
	126.3	127.4	1.0	1.0	4.4	20.1	Neu
UGCB19-159	30.3	31.3	1.0	1.0	7.8	16.4	Neu
	36.5	38.7	2.1	2.0	4.8	26.8	VS_31
	93.6	94.8	1.2	1.1	5.7	28.5	VS_24
	101.2	102.4	1.2	1.2	5.0	12.9	VS_25
	114.3	115.5	1.2	1.2	8.5	31.0	VS_26
	148.7	150.8	2.1	2.1	5.3	33.0	Neu
UGCB19-160	35.9	38.1	2.3	2.3	8.6	63.5	VS_22
	116.2	117.5	1.3	1.3	5.2	7.7	VS_26
	130.2	134.7	4.6	4.6	6.5	10.3	Neu
UGCB19-161	40.0	41.5	1.4	1.4	8.9	24.1	VS_22
	118.4	119.5	1.1	1.1	9.3	21.3	VS_26
	128.8	129.9	1.0	1.0	8.4	22.7	Neu
	174.6	176.0	1.4	1.4	9.9	13.6	Neu
	197.5	198.5	1.0	1.0	10.5	10.3	VS_29
	202.7	203.7	1.0	1.0	22.2	17.7	VS_29
UGCB19-162	113.4	114.5	1.1	1.1	8.9	7.8	VS_26
	168.2	170.6	2.4	2.3	14.6	9.0	VS_29
	195.6	196.6	1.0	1.0	5.8	5.9	Neu
	212.0	213.1	1.1	1.1	8.0	11.4	Neu
UGCB19-163	76.5	77.5	1.0	1.0	6.0	32.5	VS_01

HOLE-ID	Von (m)	Bis (m)	KERN-Intervall (m)	WAHRE BREITE (m)	Au g/t	Ag g/t	Venen-ID
UGCB19-164	4.8	5.8	1.0	1.0	11.5	47.9	VS_02
UGCB19-165	3.6	4.4	0.8	0.8	5.3	16.5	VN_24
UGCB19-165	90.5	91.7	1.2	1.0	5.2	14.6	VS_01
UGCB20-167	93.0	94.4	1.4	1.2	4.6	1.3	VS_01
UGCB20-168	70.7	75.7	5.01	4.8	18.2	97.2	VS_01,07
UGCB20-169	52.6	54.6	2.0	1.8	8.0	81.6	VS_01
CB20-417	127.9	129.5	1.6	1.4	7.9	42.7	VS_01
CB20-420	114.9	115.9	1.0	0.9	15.4	19.8	VS_22
	121.2	123.4	2.3	1.8	4.6	11.3	VS_22
	167.6	169.2	1.5	1.3	4.6	10.8	VS_14
	179.5	195.0	15.5	15.0	21.6	51.7	VS_06,07,08,10
	<i>einschl.</i> 179.5	183.7	4.2	3.8	48.5	96.7	VS_10
	<i>einschl.</i> 185.4	189.8	4.4	4.1	23.0	25.0	VS_8
	<i>einschl.</i> 189.8	195.0	5.2	5.1	4.8	53.5	VS_6 & 7
	200.1	201.2	1.0	1.0	3.9	3.5	VS_05

Lochkoordinaten und Azimut-/Tauchgangsinformationen sind in Abbildung 1 im untenstehenden Link enthalten. Fettgedruckte Intervalle werden im Text dieser Pressemitteilung zitiert. Es wurde kein Top-Cut-Test durchgeführt (maximaler Gehalt 107,7 g/t Au, CB20-420 181,9 bis 183,7 m).

Pläne und Schnitte mit den Bohrlochstandorten, Kernfotos und eine vollständige Tabelle mit den Untersuchungsergebnissen können durch Klicken auf [HIER](#) abgerufen werden.

Zusammenfassung der Bohrungen

Die Bohrlöcher UGCB19-156 bis 162 waren horizontale bis subhorizontale Bohrlöcher, die in positiven und negativen Winkeln von einer einzigen Plattform im Untertagebau aus gebohrt wurden, um die Definition einer breiten Aderzone zu verbessern, die sich in der hängenden Wand der Hauptressource der Südzone befindet ([Abbildung 3](#)). Alle Bohrlöcher durchschnitten mehrere mineralisierte Zonen mit drei neuen abgegrenzten Adern (VS_34, 35, 36) sowie viele neue Aderabschnitte, die eine weitere Modellierung und Nachverfolgung erfordern und zusätzliche neue Strukturen darstellen könnten.

Das Bohrloch CB20-420 ist das erste von mehreren Step-out-Bohrlöchern, die gebohrt werden sollen, um nach Erweiterungen der Ader VS_10 und subparallelen Adern in den tieferen Schichten der Südzone zu suchen ([Abbildung 4](#)). Das Bohrloch wurde bei -63 Grad in nordwestlicher Richtung gebohrt. Die Ader VS_10 wurde etwa 25 Meter außerhalb der aktuellen Aderhülle erfolgreich durchschnitten und ergab 48,5 g/t Au und 97 g/t Ag auf 3,84 Metern (tatsächliche Mächtigkeit). Dieser Abschnitt war Teil einer breiteren Zone mit konvergierenden Adern und einer Stockwerk-Mineralisierung, die die Adern VS_06, 07, 08 und 10 umfasst und 21,6 g/t Au und 52 g/t Ag auf einer tatsächlichen Breite von 15,0 Metern ermittelte.

Die Löcher UGCB19-163 bis UGCB20-168 und CB20-417 bis CB20-419 zielten auf die obere Verlängerung der Vene VS-101, der wichtigsten Fußwand-Zufuhrvene. Fünf von sieben Bohrlöchern, die im Untertagebau gebohrt wurden, durchschnitten erfolgreich die Zielader, wobei der beste Abschnitt 4,8 Meter mit einem Gehalt von 18,2 g/t Au in UGCB20-168 betrug. CB20-417, das von der Oberfläche aus gebohrt wurde, durchschnitt die Ader auf 127,9 Metern und ergab 1,4 Meter mit einem Gehalt von 7,9 g/t Au und 42,7 g/t Ag. CB20-418 und CB20-419 haben die Ader nicht durchschnitten, sondern nur eine Tonverwerfungsmulde.

Die Edelmetallmineralisierung bei Cerro Blanco steht in Zusammenhang mit klassischen Adularia-Serizit-Adularia-Serizit-Epithermalquarzadern mit geringer Sulfidierung und Adernschwärmen, die in einer

veränderten Abfolge von vulkanoklastischem und sedimentärem Gestein beherbergt sind. Höhere Gehalte (>20 g/t Au und >60 g/t Ag) stehen in Zusammenhang mit sichtbaren Gold- und Silbersulfiden in ginguro-artigen kolloformbandigen Adern.

Qualitätsanalyse und Qualitätskontrolle

Die in dieser Pressemitteilung aufgeführten Untersuchungsergebnisse wurden von Inspectorate Laboratories ("Inspectorate"), einer Abteilung von Bureau Veritas, durchgeführt, bei denen es sich um nach ISO 17025 akkreditierte Laboratorien handelt. Die Protokollierung und Probenentnahme werden vor Ort in Cerro Blanco von Mitarbeitern des Unternehmens gemäß einem von Bluestone entwickelten QA/QC-Protokoll durchgeführt. Die Proben werden in sicherheitsversiegelten Beuteln zur Probenvorbereitung zum Inspektorat in Guatemala City, Guatemala, transportiert. Die Zellstoffproben werden an Inspectorate Laboratories in Vancouver, BC, Kanada oder Reno, NV, USA, versandt und mit industrieüblichen Testverfahren auf Gold und Silber untersucht. Gold und Silber wurden mit einer 30-Gramm-Charge mit Atomabsorption und/oder gravimetrischem Abschluss auf Werte über 5 g/t Au und 100 g/t Ag analysiert. Die analytische Genauigkeit und Präzision wird durch die Analyse von Reagenzienrohlingen, Referenzmaterial und Wiederholungsproben überwacht. Die Qualitätskontrolle wird außerdem durch das QA/QC-Programm von Bluestone gewährleistet, das das Einsetzen von blinden zertifizierten Referenzmaterialien (Standards) und Feldduplikaten in den Probenstrom beinhaltet, um die analytische Präzision und Genauigkeit jeder Probencharge unabhängig zu bewerten, sobald sie vom Labor empfangen wird. Eine Auswahl von Proben wird zur Kontrollanalyse und zusätzlichen Qualitätskontrolle an ALS Chemex Laboratories in Vancouver geschickt.

Qualifizierte Person

David Cass, P.Geo., Vice President Exploration, ist die designierte qualifizierte Person für diese Pressemitteilung gemäß National Instrument 43-101 und hat überprüft und verifiziert, dass die wissenschaftlichen und technischen Informationen, die oben in dieser Pressemitteilung dargelegt sind, korrekt sind, und genehmigt daher diese schriftliche Offenlegung der technischen Informationen.

Über Bluestone Resources

Bluestone Resources ist ein Mineralexplorations- und Erschließungsunternehmen, das sich auf die Weiterentwicklung seiner zu 100 % unternehmenseigenen Projekte Cerro Blanco Gold und Mita Geothermal in Guatemala konzentriert. Eine Durchführbarkeitsstudie zu Cerro Blanco ergab eine robuste Wirtschaftlichkeit mit einer schnellen Amortisation. Die durchschnittliche Jahresproduktion wird in den ersten drei Jahren der Produktion voraussichtlich 146.000 Unzen pro Jahr betragen, wobei sich die Gesamtkosten auf 579 \$/Unze belaufen werden (gemäß der Definition der Richtlinien des World Gold Council, abzüglich der allgemeinen und Verwaltungskosten des Unternehmens). Das Unternehmen wird unter dem Symbol "BSR" an der TSX Venture Exchange und "BBSRF" an der OTCQB gehandelt.

Im Auftrag von Bluestone Resources Inc.

"Jack Lundin"

Jack Lundin | CEO & Direktor

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an

Bluestone Resources Inc.

Stephen Williams | VP Unternehmensentwicklung & Investor Relations

Telefon: +1 604 646 4534

info@bluestonerresources.ca

www.bluestonerresources.ca

In Europa:

Swiss Resource Capital AG

Jochen Staiger

info@resource-capital.ch

www.resource-capital.ch

Weder die TSX Venture Exchange noch deren Regulierungsdienstleister (wie dieser Begriff in den Richtlinien der TSX Venture Exchange definiert ist) TSX Venture Exchange übernimmt die Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemitteilung.

Vorausschauende Aussagen

Diese Pressemitteilung enthält "vorausblickende Informationen" im Sinne der kanadischen Wertpapiergesetzgebung und "vorausblickende Aussagen" im Sinne des US-amerikanischen Private Securities Litigation Reform Act von 1995 (zusammen "vorausblickende Aussagen"). Alle Aussagen, mit Ausnahme von Aussagen über historische Fakten, die sich auf Aktivitäten, Ereignisse oder Entwicklungen beziehen, die Bluestone Resources Inc. ("Bluestone" oder das "Unternehmen") glaubt, erwartet oder vorhersieht, in der Zukunft eintreten werden oder können, einschließlich, ohne Einschränkung: auf den Markt für Bluestone's Stammaktien, Vorzugsaktien, Schuldverschreibungen, Zeichnungsbelege, Einheiten, Optionsscheine und Aktienkaufverträge; die Umwandlung der abgeleiteten Mineralressourcen; die Erhöhung der Menge an gemessenen Mineral- und angezeigten Mineralressourcen; der vorgeschlagene Zeitplan und die Vorteile weiterer Bohrungen; der vorgeschlagene Zeitplan und die Vorteile der Machbarkeitsstudie; Aussagen über die Pläne des Unternehmens für seine Mineralgrundstücke; Bluestone's Geschäftsstrategie, Pläne und Aussichten; die zukünftige finanzielle oder betriebliche Leistung von Bluestone; Investitionsausgaben, allgemeine und Verwaltungsausgaben des Unternehmens sowie Explorations- und Erschließungsausgaben; erwarteter Betriebskapitalbedarf; die zukünftigen Finanzschätzungen der Wirtschaftlichkeit des Cerro-Blanco-Projekts, einschließlich Schätzungen der Kapitalkosten für den Bau von Minenanlagen und die Produktionsaufnahme einer Mine sowie der nachhaltigen Kapitalkosten, Schätzungen der Betriebskosten und Gesamtkosten, des Nettogegenwartswerts und der wirtschaftlichen Erträge; vorgeschlagene Produktionszeitpläne und -raten; Verfügbarkeit von Finanzmitteln; Ressourcenschätzungen; und zukünftige Explorations- und Betriebspläne sind zukunftsgerichtete Aussagen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen spiegeln die aktuellen Erwartungen oder Überzeugungen des Unternehmens wider, die auf Informationen basieren, die Bluestone derzeit zur Verfügung stehen, und verwenden häufig Wörter wie "erwartet", "plant", "antizipiert", "schätzt", "beabsichtigt", "könnte" oder Variationen davon oder die Verneinung einer dieser Begriffe.

Alle zukunftsgerichteten Aussagen basieren auf Bluestones aktuellen Einschätzungen sowie auf verschiedenen Annahmen, die von Bluestone getroffen wurden, und auf Informationen, die Bluestone derzeit zur Verfügung stehen. Im Allgemeinen umfassen diese Annahmen unter anderem: das Vorhandensein und die Kontinuität von Metallen auf dem Projekt Cerro Blanco in geschätzten Gehalten; die Verfügbarkeit von Personal, Maschinen und Ausrüstung zu geschätzten Preisen und innerhalb der geschätzten Lieferzeiten; Wechselkurse; angenommene Verkaufspreise und Wechselkurse für Metalle; angemessene Diskontsätze, die in wirtschaftlichen Analysen auf die Cashflows angewendet werden; auf die vorgeschlagenen Bergbaubetriebe anwendbare Steuer- und Lizenzgebührensätze; die Verfügbarkeit einer akzeptablen Finanzierung; die Auswirkungen des neuartigen Coronavirus (COVID-19); voraussichtliche Verluste und Verwässerung im Bergbau; Erfolg bei der Realisierung der vorgeschlagenen Betriebe; und voraussichtliche Zeitpläne für Gemeindegenehmigungen und die Auswirkungen dieser Konsultationen auf den behördlichen Genehmigungsprozess.

Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen einer Reihe von Risiken und Ungewissheiten, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse von Bluestone erheblich von denen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen besprochen wurden, und selbst wenn solche tatsächlichen Ergebnisse realisiert oder im Wesentlichen realisiert werden, kann nicht garantiert werden, dass sie die erwarteten Folgen für oder Auswirkungen auf Bluestone haben werden. Zu den Faktoren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse oder Ereignisse wesentlich von den aktuellen Erwartungen abweichen, gehören unter anderem: Risiken und Ungewissheiten im Zusammenhang mit den erwarteten Produktionsraten; Zeitplan und Umfang der Produktion und Gesamtkosten der Produktion; Risiken und Ungewissheiten im Zusammenhang mit der Fähigkeit, die erforderlichen Lizenzen, Genehmigungen oder Oberflächenrechte zu erhalten, zu ändern oder aufrechtzuerhalten; Risiken im Zusammenhang mit technischen Schwierigkeiten in Verbindung mit Minenerschließungsaktivitäten; Risiken und Ungewissheiten im Zusammenhang mit der Genauigkeit von Mineralressourcenschätzungen und Schätzungen der zukünftigen Produktion, dem zukünftigen Cashflow, den Gesamtkosten der Produktion und abnehmenden Mengen oder Gehalten von Mineralressourcen; Risiken im Zusammenhang mit geopolitischen Ungewissheiten und politischer und wirtschaftlicher Instabilität in Guatemala; Risiken im Zusammenhang mit globalen Epidemien oder Pandemien und anderen Gesundheitskrisen, einschließlich der Auswirkungen des neuartigen Coronavirus (COVID-19); Risiken und Ungewissheiten im Zusammenhang mit Produktionsunterbrechungen; die Möglichkeit, dass zukünftige Explorations-, Erschließungs- oder Abbaresultate nicht mit den Erwartungen von Bluestone übereinstimmen; unsichere politische und wirtschaftliche Umgebungen und Beziehungen zu lokalen Gemeinden und Regierungsbehörden; Risiken im Zusammenhang mit Schwankungen des Mineralgehalts innerhalb des Minerals, das als Mineralressource identifiziert wurde, gegenüber der Vorhersage; Schwankungen bei den Gewinnungs- und Abbaureaten; Entwicklungen auf den Weltmetallmärkten; und Risiken im Zusammenhang mit Wechselkursschwankungen. Für eine weitere Erörterung der für Bluestone relevanten Risiken siehe "*Risikofaktoren*" im jährlichen Informationsformular des Unternehmens für das am 31. Dezember 2019 endende Jahr, das auf dem SEDAR-Profil des Unternehmens unter www.sedar.com verfügbar ist.

Jede zukunftsgerichtete Aussage bezieht sich nur auf das Datum, an dem sie gemacht wurde, und sofern nicht durch geltende Wertpapiergesetze vorgeschrieben, lehnt Bluestone jede Absicht oder Verpflichtung zur Aktualisierung zukunftsgerichteter

Aussagen ab, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder Ergebnisse oder aus anderen Gründen. Obwohl Bluestone der Ansicht ist, dass die den zukunftsgerichteten Aussagen innewohnenden Annahmen vernünftig sind, sind zukunftsgerichtete Aussagen keine Garantien für zukünftige Leistungen, und dementsprechend sollte man sich aufgrund der ihnen innewohnenden Ungewissheit nicht in unangemessener Weise auf solche Aussagen verlassen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich vorausblickende Aussagen als richtig erweisen werden, und die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse können sich erheblich von den in solchen Aussagen erwarteten unterscheiden.

Nicht-IFRS-Finanzielle Leistungsmessungen

Das Unternehmen hat bestimmte nicht-Internationale Finanzberichtsstandards ("IFRS") in diese Pressemitteilung aufgenommen. Das Unternehmen ist der Ansicht, dass diese Messgrößen, zusätzlich zu den gemäss IFRS erstellten Messgrößen, den Investoren eine verbesserte Möglichkeit bieten, die zugrunde liegende Leistung des Unternehmens zu bewerten und sie mit den von anderen Unternehmen berichteten Informationen zu vergleichen. Die Nicht-IFRS-Kennzahlen sind dazu gedacht, zusätzliche Informationen zu liefern und sollten nicht isoliert oder als Ersatz für gemäß IFRS erstellte Leistungskennzahlen betrachtet werden. Diese Kennzahlen haben keine standardisierte Bedeutung, die unter IFRS vorgeschrieben ist, und sind daher möglicherweise nicht mit ähnlichen, von anderen Emittenten vorgelegten Kennzahlen vergleichbar.

All-in nachhaltige Kosten

Das Unternehmen ist der Ansicht, dass die "All-in sustaining costs" ("AISC") die mit der Goldproduktion verbundenen Gesamtkosten umfassender definieren.

Das Unternehmen berechnet den AISC als die Summe aus Raffinerungskosten, Lizenzgebühren Dritter, Betriebskosten des Standorts, Kosten für nachhaltiges Kapital und Schließungskapitalkosten, geteilt durch die verkauften Goldunzen, um einen Betrag pro Unze zu erhalten. Andere Unternehmen können dieses Maß aufgrund von Unterschieden in den zugrunde liegenden Prinzipien und angewandten Richtlinien anders berechnen. Unterschiede können sich auch aufgrund einer unterschiedlichen Definition von nachhaltigem und nicht-nachhaltigem Kapital ergeben.

AISC Kosten

AISC und Kosten werden auf der Grundlage der Definitionen berechnet, die vom World Gold Council ("WGC") veröffentlicht wurden (eine Marktentwicklungsorganisation für die Goldindustrie, die aus 18 Goldminenunternehmen aus der ganzen Welt besteht und von diesen finanziert wird). Das WGC ist keine Regulierungsorganisation.